

ITDZ

IT für Berlins Impfzentren

[05.02.2021] Das ITDZ Berlin stellt den sechs Standorten, an denen in Berlin Impfzentren entstanden sind, die notwendige IT-Ausstattung zur Verfügung. Auch der technische Support wird vom ITDZ übernommen.

Was haben der ehemalige Flughafen Tegel und das Erika-Hess-Eisstadion in Wedding gemeinsam? Wie auch in der Arena in Treptow, im Velodrom in Prenzlauer Berg, im ehemaligen Flughafen Tempelhof und in der Messe Berlin wurden hier die Berliner Impfzentren errichtet. Zum Jahreswechsel stellte das ITDZ Berlin laut eigener Angabe den sechs Standorten die notwendige IT-Ausstattung mit PC und schnellem Internet zur Verfügung – den technischen Support durch den Field Service des ITDZ Berlin inbegriffen. „Es freut mich sehr, dass das ITDZ Berlin einen wichtigen Beitrag zur Unterstützung der zentralen Impfkampagne des Landes Berlin leisten konnte“, sagt Marc Böttcher, Vorstand des ITDZ Berlin. „Mit unserem engagierten Team und in sehr guter Zusammenarbeit mit der Senatsverwaltung für Gesundheit, der Innenverwaltung und den Projektpartnern vor Ort ist es gelungen, die sechs Impfzentren in nur wenigen Tagen mit der notwendigen IT auszurüsten.“

500 PC-Arbeitsplätze

Etwa 500 PC-Arbeitsplätze wurden eingerichtet sowie Drucker und Scanner installiert, informiert das ITDZ Berlin. Den mobilen Impfteams, die in Senioren- und Pflegeheimen unterwegs sind, seien zusätzlich Notebooks, Tablets und Handys zur Verfügung gestellt worden. Die Ware sei zuvor in Räumen des ITDZ Berlin von einem interdisziplinären Team kommissioniert und pro Standort auf zehn bis zwölf Paletten gepackt worden – per Lkw sei sie dann zu den Impfzentren gegangen, beispielsweise in das Terminal C am ehemaligen Flughafen Tegel.

„Eine leistungsstarke und zuverlässige IT ist unerlässlich für die erfolgreiche Durchführung der landesweiten Impfkampagne“, sagt Gesundheitssenatorin Dilek Kalayci. „Ich bedanke mich herzlich beim ITDZ Berlin für die schnelle und professionelle Bereitstellung.“

Digitales Druckzentrum

Doch nicht nur mit der IT-Ausstattung der Impfzentren steht das ITDZ Berlin der Verwaltung und insbesondere der Senatsverwaltung für Gesundheit im Rahmen der Impfkampagne zur Seite. Sein digitales Druckzentrum erstellt und versendet auch die Einladungsschreiben für die Berliner, berichtet das ITDZ. Die Mitarbeitenden des Service-Centers würden außerdem die zentrale Impfhotline des Landes Berlin unterstützen. Sie helfe den Bürgern bei der Terminvereinbarung und beantworte allgemeine Fragen zu den Terminen und zum Ablauf der Impfung. Pro Tag gehen hier bis zu 20.000 Anrufe ein.

(co)

Stichwörter: IT-Infrastruktur, Berlin